

- de Colbitz für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: BV-CO/1104/2021
- 5 Beschluss über die Festsetzung von Straßenausbaubeiträgen
Vorlage: BV-CO/1107/2021
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen
- 8 Anfragen und Anregungen
- 12 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 13 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister, Herr Liebrecht, eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge

Gemeinderat, Herr Földi, stellt den Änderungsantrag, den Tagesordnungspunkt 4

1.Änderung der Friedhofssatzung,
Vorlage: BV-CO/1104/2021

von der Tagesordnung zu nehmen. Es sollen noch Änderungen eingearbeitet werden. Der Gemeinderat ist einstimmig für den Änderungsantrag und die geänderte Tagesordnung. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend nach vorn.

zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 25.02.2021

Herr Ullrich reicht seine Kalkulation zum Tagesordnungspunkt 11.8 der Sitzung vom 25.02.2021 – **Rechenbeispiel Reinigung Straßenlaternen-** per E-Mail nach (18.03.2021, 19:40 Uhr):

Sehr geehrte Frau Schulz,

neuer Versuch für das Rechenbeispiel zur Thematik Vandalismus an den Straßenlaternen in Colbitz.

Eine stichprobenhafte Befahrung in Colbitz am 21.02.21 hat 85 stark durch Sticker eines regionalen Fußballclubs beklebte Straßenlaternen aufgezeigt. Die Reunigungskosten durch eine Fachfirma betragen nach erster Preisermittlung etwa 60€ je Straßenlaterne, ohne Zuschläge und Anfahrtkosten. Mithin betragen allein die Kosten für die Reinigung der festgestellten Straßenlaternen etwa 5100,00€.

Da nur etwa ein Drittel der Gemeinde bei der Stichorobe betrachtet wurden, außerdem teure Verkehrszeichen und Ampeln gereinigt werden müssen, sind die tatsächlichen Kosten ein Vielfaches anzusetzen.

Das Steuergeld der Gemeinde wäre nach meiner Einschätzung besser zur Förderung unserer sozialen Einrichtungen eingesetzt.

Im Übrigen ist das Bekleben von Verkehrszeichen und Ampeln gefährlich und keine geeignete Maßnahme zur Förderung des Ansehens eines Fußballvereins.

Mit freundlichen Grüßen,

Andreas Ullrich

Auch reicht Herr Ullrich die Bekanntmachung über die Nutzung des Wanderweges „**Jägerstieg**“ für das Jahr 2021 ein:

Gefechtsübungszentrum Heer

Standortältester



Letzlingen, den 11.12.2020
Salchauer Chaussee 1
39638 Gardelegen/ OT Letzlingen

Bekanntmachung über die Nutzung des Wanderweges

„Jägerstieg“ für das Jahr 2021

Wache 039088-90-3710

StOFw 039088-90-3700

Das Begehen des „Jägerstieges“ ist an unten aufgeführten Tagen von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr **gestattet**: Einlass durch Fußgängerschleuse

Januar	2021:	01. - 10.01., 22. - 24.01.
Februar	2021:	05. - 07.02., 19. - 21.02.
März	2021:	05. - 07.03., 19. - 21.03.
April	2021:	02. - 05.04., 30.04.
Mai	2021:	01. - 02.05., 14. - 16.05., 21. - 23.05.
Juni	2021:	05. - 06.06., 19. - 20.06.,

Das Betreten des Truppenübungsplatzes erfolgt auf eigene Gefahr und mit dem Verzicht auf jegliche Schadensansprüche gegenüber der Bundesrepublik Deutschland.

Auf dem Truppenübungsplatz muss stets mit einer Gefahr durch nicht aufgefundene Blindgänger gerechnet werden.

Der Wanderweg darf deshalb nicht verlassen und gefundene Gegenstände dürfen nicht berührt werden!

Im Interesse der Nutzung des Wanderweges, **wurden geringfügige Truppenbewegungen sowie Instandhaltungsmaßnahmen für die Freigabe des „Jägerstieg“ nicht berücksichtigt.**

Verlassen Sie **nicht** den Wanderweg, da **immer** mit Militärverkehr zu rechnen ist!

Außerhalb der aufgeführten Zeiten ist, auf Grund des Übungsbetriebes, das Betreten des Jägerstieges/ Übungsplatzes verboten.

Unbefugtes Betreten wird strafrechtlich verfolgt. Es wird gebeten, Abfall nicht wegzuerwerfen. Änderungen sind jederzeit möglich.

Der Standortälteste

Stand: Dezember 2020

Die Niederschrift wird nach ausführlicher Besprechung wie folgt bestätigt:

Abstimmungsergebnis:

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder: 13

Ja-Stimmen: 12

Nein-Stimmen: ---
Stimmenthaltungen: 1

zu 4 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung der Gemeinde Colbitz für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: BV-CO/1104/2021

Zu Beginn der Diskussion bittet der Bürgermeister den Vorsitzenden des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaftsförderung, Herrn Gemeinderat Földi, die Gemeinderatsmitglieder kurz über das Ergebnis bzw. die Festlegungen aus der gestrigen Ausschusssitzung in Kenntnis zu setzen.

Herr Földi informiert über die Beratung zur Haushaltssatzung, in deren Ergebnis sich die Ausschusssmitglieder einstimmig dafür aussprachen dem Gemeinderat zu empfehlen, der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 in der vorliegenden Form mit einer Änderung zuzustimmen. Diesbezüglich bittet er den Mitarbeiter der Kämmererei, Herrn Schinke, um ergänzende Erläuterungen.

Herr Schinke geht in seinen Ausführungen insbesondere auf die vorgenommenen Änderungen im Vergleich zu dem am 25.02.2021 vom Gemeinderat beratenen 1. Entwurf des Haushaltsplanes 2021 ein. Der überwiegende Teil dieser Änderungen hat entsprechende Auswirkungen auf den Finanzhaushalt, hier speziell auf die Auszahlungen für Investitionen.

Weiterhin machte es sich jedoch erforderlich, auf einer Aufwandsposition im Ergebnishaushalt den ursprünglich veranschlagten Haushaltsansatz zu erhöhen. Ursächlich hierfür war die erhöhte Inanspruchnahme von Fremdkapazitäten, um den Winterdienst auf den kommunalen Straßen und Wegen nach extremen Schneefällen vollumfänglich absichern zu können. Die hieraus resultierenden Zahlungsverpflichtungen liegen jedoch erheblich höher, sodass auf dem betreffenden

Produktsachkonto 545110.52410000 (Winterdienst durch Dritte) der Planansatz vorerst um 3.000,- € erhöht und entsprechend in den zur Beschlussfassung vorliegenden Planentwurf eingearbeitet wurde. Zwischenzeitlich stellte sich jedoch heraus, dass auch diese Erhöhung den Bedarf nicht abdeckt. Es wird vorgeschlagen, den vorgenannten Planansatz um weitere 3.500,- € zu erhöhen. Dieser Vorschlag findet die Zustimmung aller anwesenden Gemeinderatsmitglieder.

Somit ergibt sich für den Haushaltsplan auf dem betroffenen Produktsachkonto nachfolgende Veränderung:

Ergebnishaushalt:

<u>Produkt</u>	<u>Sachkonto</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Än-</u>
545110 +3.500,- € Straßenreinigung/	52410000 (S)	Bewirtschaftung d. Grundst. u. baulichen Anlagen	

Winterdienst

Hieraus ergeben sich im § 1 der Haushaltssatzung folgende Veränderungen:

- unter Punkt 1b erhöht sich der Gesamtbetrag der Aufwendungen von 3.806.200,- € um 3.500,- € auf 3.809.700,- €.
- unter Punkt 2b erhöht sich der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 3.554.900,- € um 3.500,- € auf 3.558.400,- €.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 18. März 2021 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 einschließlich Bestandteile und Anlagen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 15
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	---
Stimmenthaltungen:	---

➔ Frau Werner stellt folgenden Antrag zur Vereinsförderung:

Aufgrund der pandemischen Lage hatten die Vereine nicht die Möglichkeit, die Zuwendungen für die Zweckbestimmungen im Jahr 2020 zu nutzen. Aus diesem Grund beschließt der Gemeinderat, die im Haushaltsjahr 2020 ausgezahlten Zuwendungen an die Vereine nicht zurückzufordern, sondern den Vereinen die Zuwendungen für das Haushaltsjahr 2021 zur Verfügung zu stellen.

Es handelt sich um folgende Zuwendungsbescheide:

ZuwVFö/2020/CO/01 Verein zur Erhaltung der Bockwindmühle Lindhorst e.V. 800,00 Euro

ZuwVFö/2020/CO/02 Heidesportverein Colbitz e.V.
1.500,00 Euro

ZuwVFö/2020/CO/03 Feuerwehrverein Colbitz e.V.
500,00 Euro

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- Die Baumpflanzaktion für die Neugeborenen möchte Frau Werner weiterführen.

**zu 5 Beschluss über die Festsetzung von Straßenausbaubeiträgen
Vorlage: BV-CO/1107/2021**

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt:

**endgültige Straßenausbaubeiträge nach § 6 Absatz 1 Kommunalabgabengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KAG LSA), für das
BV: Ausbau der Lindenstraße in Lindhorst in Höhe von rd. 17,2 T€
und BV: Wegebau Sandbreite in Höhe von rd. 32,1 T€ zu erheben.**

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 15
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	13
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	---

zu 6 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

zu 7 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen

Bürgermeister, Herr Liebrecht, berichtet über folgende Themen:

- 7.1. -Besprechungen am 02.03.2021 und am 06.03.2021 mit einer Bürgerinitiative in Gründung „Colbitz-Zentrum.“
Frau Nielebock, Frau Mühlenberg und Frau Busch geben genaue Informationen aus der Besprechung am 06.03.2021
->die weitere Beratung soll im Bau- und Finanzausschuss erfolgen
- 7.2 -03.03.2021 Besprechung zur Beschilderung im Lindenwald
- 7.3 -08.03.2021 GEMA Abrechnung 2018, 2019 Herr Hübsch gibt aktuellen Stand zum Widerspruchsverfahren und aus einer Beratung mit einem Rechtsanwalt
->Frau Busch schlägt vor, eine Einigung über eine Schiedsstelle in Erwägung zu ziehen
- 7.4 -12.03.2021 Zusammenkunft zum Thema Radweg Colbitz-Angern, am 25.03.2021 folgt ein Termin mit dem Landkreis
- 7.5 -Verbandsgemeindebürgermeister, Herr Schmette, gibt Informationen:
-zu Beschlussfassungen und Mitteilungsvorlagen aus dem öffentlichen Teil der Sitzung des Verbandsgemeinderates am 15.03.2021
-Fördermittelbescheide Digitalpakt Grundschule gingen ein, demnach können die Ausschreibungen vorbereitet werden (access point, digitale Tafeln, Endgeräte)
-zum Dezentralen Impfen in der Verbandsgemeinde
- 7.6 -16.03.2021 Videokonferenz mit Teilnehnergemeinschaft nördlich, nächster Autobahnanschluss
- 7.7 -morgen ist ein Besichtigungstermin des ehemaligen Jagdschlusses mit Planungsbüro aufgrund Schreiben des Landkreises – Verkehrssicherungsmaßnahmen

zu 8 Anfragen und Anregungen

8.1 Herr Földi bespricht mit Herrn Liebrecht das Vorhaben in der Wolterstr./Ecke Mühlenstr.

8.2 Herr Kositzki bespricht mit Herrn Schmette das Verfahren mit Covid Schnelltests an Kitas und Schulen.

8.3 Frau Werner erörtert mögliche Ursachen der verschärften Kontaktbeschränkung des Landkreis Börde (Corona-Hotspots in Unternehmen.)

Im Anschluss wird besprochen, in wie weit digitale Ratssitzungen, Hybridsitzungen in der Verbandsgemeinde durchgeführt werden.

Frau Werner regt an, eine Einkommenssteuer- und Gewerbesteuerübersicht erstellen zu lassen um daraus die zukünftige Entwicklung für eine evtl. Wohnbebauung in den Außenbereichen herleiten zu können. Herr Liebrecht wird sich bei der Kämmerei nach dem Aufwand erkundigen. In diesem Zusammenhang wird ein Vorgang aus dem Jahr 2017 besprochen, jemand hatte Interesse am Kauf oder an der Pachtung eines Grundstückes (Holunderweg/Rotdornweg.)

8.4 Prof. Dr. Lüderitz kommt auf den Radweg von Colbitz nach Angern zurück. Das Antragsverfahren Sonderprogramm zur Förderung „Stadt und Land“ wird besprochen. Am 25.03.2021 gibt es einen Termin mit dem Landkreis zur Radverkehrsplanung.

8.5 Herr Hübsch erinnert, in einer Ausschusssitzung für Soziales/Ordnung/Sicherheit sind die Nummerierungen der Hausnummern zu klären, z. Bsp. Nachtweide, Lindenstr.

8.6 Herr Ullrich schlägt vor, eine Besprechung zu digitalen Ratssitzungen, Hybridsitzungen in der nächsten Gemeinderatssitzung mit auf die Tagesordnung zu nehmen. Auch fehlt ihm die Langfristigkeit zur Planung von Bauprojekten: Sporthalle, Radwege, Investitionen Feuerwehrautos, Solaranlagen, Soziale Einrichtungen. Er schlägt vor, über eine Arbeitsgruppe „Zukunft“ nachzudenken bis zur nächsten Sitzung.

zu 12 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Der Bürgermeister gibt den Beschluss

BV-CO/1103/2021

Verkauf von Grund und Boden, Rotdornweg 52 Lindhorst

bekannt.

zu 13 Schließung der Sitzung

Herr Liebrecht bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Gemeinderatssitzung.

Eckhard Liebrecht

Bürgermeister

Jana Schulz

f.d.Richtigkeit